

# Jahresbericht 2022

Österreichische Plattform Gesundheitskompetenz (ÖPGK)

---

**Eigentümerin, Herausgeberin und Verlegerin:** Gesundheit Österreich GmbH, Stubenring 6,  
1010 Wien, Tel. +43 1 515 61, Website: [www.goeg.at](http://www.goeg.at)

**Zitiervorschlag:** ÖPGK (2023): Jahresbericht 2022. Österreichische Plattform Gesundheitskompetenz,  
Gesundheit Österreich, Wien

**Unter Mitarbeit von:**

Mag. Dr. Robert Griebler  
Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Lisa Gugglberger  
Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Edith Flaschberger  
Mag. Dr. Peter Nowak  
Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Marlene Sator  
Dr.<sup>in</sup> Angelika Schlacher  
Mag. Christoph Schmotzer  
Anna Wahl, BA MA

**Unterstützung:**

Agáta Čirić

Dieser Bericht trägt zur Umsetzung der Agenda 2030 bei, insbesondere zum Nachhaltigkeitsziel (SDG) 3, „Gesundheit und Wohlergehen“, sowie zu den Unterzielen 3.4 und 3.8.

Das Projekt ist aus den Mitteln der Agenda Gesundheitsförderung finanziert.

Wien, März 2023

# Inhalt

Abkürzungsverzeichnis.....	IV
Vorwort.....	V
1 Das ÖPGK-Jahr 2022 – Highlights.....	1
2 Hintergrund und Aufgaben der ÖPGK.....	2
3 Aktivitäten der ÖPGK 2022 .....	4
3.1 Aktivitäten des Kern-Teams.....	4
3.2 Aktivitäten aus den ÖPGK-Schwerpunkten .....	6
3.3 Aktivitäten der Koordinationsstelle.....	13
3.4 Evaluation der ÖPGK .....	19
3.5 ÖPGK-Mitgliederbefragung zu Reichweite und Ressourceneinsatz 2022 .....	20
3.6 Wissensaustausch .....	21
Zitierte Literatur .....	25

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 2.1: Arbeitsstrukturen der ÖPGK .....	3
Abbildung 3.1: ÖPGK-Mitgliederbefragung .....	20

# Abkürzungsverzeichnis

AG	Arbeitsgruppe
BGA	Bundesgesundheitsagentur
BGK	Bundesgesundheitskommission
BKA	Bundeskanzleramt – Sektion VI: Familie und Jugend
BMBWF	Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
BMKÖS	Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport
BMSGPK	Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
boJA	bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit
BPE	Bürger- und Patientenempowerment
BURGEF	Burgenländischer Gesundheitsfonds
BVAEB	Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau
DVSV	Dachverband der Sozialversicherungsträger
EACH	International Association for Communication in Healthcare
FGÖ	Fonds Gesundes Österreich
FH	Fachhochschule
GF Stmk	Gesundheitsfonds Steiermark
GGI	Gute Gesundheitsinformation
GGQ	Gute Gesprächsqualität im Gesundheitssystem
GKM	Messung von Gesundheitskompetenz
GKO	Rahmenbedingungen in Organisationen und Settings
GÖG	Gesundheit Österreich GmbH
HiAP	Health in All Policies
HLS	Health Literacy Survey
IfGP	Institut für Gesundheitsförderung und Prävention
KGF	Kärntner Gesundheitsfonds
LKH	Landeskrankenhaus
MoRe	Modellregionen für Gesundheitskompetenz
M-POHL	Action Network on Measuring Population and Organizational Health Literacy
NÖGUS	NÖ Gesundheits- und Sozialfonds
ÖGK	Österreichische Gesundheitskasse
ÖKUSS	Österreichische Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe
ÖPGK	Österreichische Plattform Gesundheitskompetenz
PeGGI	Partizipativ erstellte Gute Gesundheitsinformation
PVE	Primärversorgungseinheit
SAGES	Salzburger Gesundheitsfonds
SVS	Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen
WHO	World Health Organization
WiG	Wiener Gesundheitsförderung

# Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

2022 war ein ereignisreiches Jahr für die ÖPGK. Die österreichische Gesundheitskompetenz-Befragung (HLS<sub>19</sub>-AT) zeigte, dass rund ein Drittel der österreichischen Bevölkerung Schwierigkeiten dabei hat, sich durch das österreichische Gesundheitssystem zu bewegen und dort die richtigen Angebote und Anlaufstellen zu finden. Aufgrund dessen wurde 2022 ein besonderer Schwerpunkt auf die „Orientierung im Gesundheitssystem“ gelegt.

Dieses Thema stand auch im Mittelpunkt der 7. ÖPGK-Konferenz, die zum ersten Mal in hybrider Form in Hard (Vorarlberg) stattfand. Über die größten Hürden und Lücken, die den Pfad zur Gesundheit erschweren, wurde dort intensiv diskutiert. Es wurden aber auch mögliche Lösungsansätze anhand praktischer Beispiele aufgezeigt und dadurch wichtige Impulse vermittelt.

Ein besonderes Highlight war die erstmalige Verleihung des Österreichischen Gesundheitskompetenz-Preises in den Kategorien Praxis, Forschung und Medien. Dadurch konnten qualitative hochwertige Projekte, Forschungsarbeiten und Publikationen vor den Vorhang geholt werden, die ihren Teil dazu beitragen, die österreichische Gesundheitskompetenz weiter zu fördern.

Der vorliegende Bericht gibt einen Überblick über die Aktivitäten der Plattform im Jahr 2022. Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang den zahlreichen ÖPGK-Mitgliedern für die Zusammenarbeit, den Gremienmitgliedern sowie unseren Kooperationspartnerinnen und -partnern für das wertvolle Engagement. Wir freuen uns auf viele gemeinsame Aufgaben in der Zukunft.

Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Christina Dietscher

Vorsitzende der Österreichischen Plattform Gesundheitskompetenz (ÖPGK)



(© Harald Gsaller)



# 1 Das ÖPGK-Jahr 2022 – Highlights



7. ÖPGK-Konferenz (© Serra)

## 7. ÖPGK-Konferenz 2022

In Kooperation mit dem Land Vorarlberg und der ÖGK fand die Jahreskonferenz der ÖPGK am 6. Oktober 2022 in Hard am Bodensee erstmals als Hybridveranstaltung statt. Im Zentrum der diesjährigen Tagung stand das Thema „Orientierung im Gesundheitssystem“.



Preisgewinner:innen (© Serra)

## Österreichischer Gesundheitskompetenz-Preis

Zum ersten Mal wurde ein bundesweiter Gesundheitskompetenz-Preis ausgeschrieben und am 5. Oktober 2022 in den Kategorien Praxis, Forschung und Medien verliehen. Der Preis gab die Möglichkeit, die vielen Akteurinnen und Akteure zu würdigen, die tatkräftig zur Förderung der Gesundheitskompetenz in Österreich beitragen.



7. Mitgliederversammlung (© ÖPGK)

## 7. Mitgliederversammlung

Die jährliche Mitgliederversammlung bietet die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung. Ein Highlight der 7. Mitgliederversammlung war die Wahl der Mitgliedervertreter:innen für das ÖPGK Kern-Team, die alle drei Jahre stattfindet.

**3**  
Fragen  
für meine  
Gesundheit.  
**Was habe ich?**  
**Was kann ich tun?**  
**Warum soll ich das tun?**

Grafik (© ÖPGK)

## Health Literacy Month Oktober

Website und Newsletter der ÖPGK informieren regelmäßig über die Aktivitäten der Plattform sowie ihrer Mitglieder. Den internationalen Aktionsmonat für mehr Gesundheitskompetenz (Oktober) hat die ÖPGK für verstärkte Öffentlichkeitsarbeit genutzt, u. a. für die Initiative „3 Fragen für meine Gesundheit“.



(© AdobeStock\_159299766)

## Tools und Maßnahmen der ÖPGK-Schwerpunkte

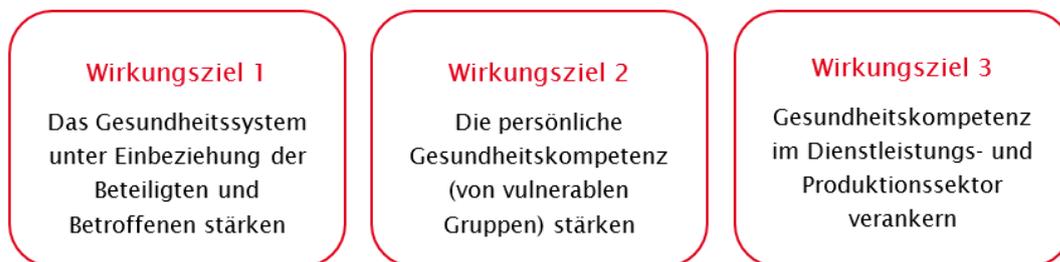
2022 lag ein Fokus auf der Dissemination der HLS<sub>19</sub>-AT-Ergebnisse und auf der Erstellung von Factsheets zu speziellen Bereichen wie der digitalen Gesundheitskompetenz oder Navigationskompetenz. Die ÖPGK hat zudem Maßnahmen und Tools zur Förderung und Stärkung der GK der österreichischen Bevölkerung umfassend erhoben und in einer Toolbox zusammengefasst.

## 2 Hintergrund und Aufgaben der ÖPGK

### Entstehung und Zielsetzung

Die Initiative zur Gründung der ÖPGK entstand 2013 im Zuge der Ausarbeitung der Gesundheitsziele Österreich und der Gesundheitsreform. Die Etablierung der ÖPGK wurde Ende 2014 von der Bundesgesundheitskommission (BGK) beschlossen. Seither koordiniert, unterstützt und entwickelt die ÖPGK die Umsetzung des Gesundheitsziels 3, „Die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung stärken“. Als Informationsplattform und Wissensdrehscheibe richtet sich die ÖPGK an Expertinnen und Experten, die Maßnahmen zur Gesundheitskompetenzsteigerung planen oder durchführen.

Das Gesundheitsziel 3 soll über drei Wirkungsziele erreicht werden:



### Aufgaben

Die ÖPGK ist seit Herbst 2015 operativ tätig und übernimmt die folgenden fünf Aufgaben:

- langfristige Entwicklung und Etablierung der Gesundheitskompetenz in Österreich unterstützen
- Vernetzung, Zusammenarbeit, Erfahrungsaustausch und gemeinsames Lernen fördern
- Maßnahmen zwischen Politik- und Gesellschaftsbereichen ermöglichen und abstimmen
- gemeinsames Verständnis entwickeln, Wissen verbreiten und Innovation ermöglichen
- Monitoring und Berichterstattung aufbauen, Transparenz und Qualität entwickeln

### Gremien

- Das **Kern-Team** ist das oberste Koordinierungsgremium in der ÖPGK. Es ist für die abgestimmte Zusammenarbeit der drei Ebenen Steuerung, Koordination, Umsetzung verantwortlich. Den Vorsitz des Kern-Teams hat das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK) inne.
- **Mitglieder** der Plattform sind juristische Personen aus Praxis und Forschung, die mit ihren Maßnahmen aktiv zur Umsetzung des Gesundheitsziels 3 beitragen. Ziele dieser Maßnahmen sind die Förderung der persönlichen Gesundheitskompetenz und/oder die gesundheitskompetente Gestaltung von Organisationen und sozialen Settings.
- Die **Koordinationsstelle** unterstützt das Kern-Team bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Stärkung von Gesundheitskompetenz. Seit der Gründung der ÖPGK hat der FGÖ im Auftrag der Zielsteuerung-Gesundheit die Koordination der ÖPGK finanziert und großteils operativ umgesetzt. Mit der Gründung des neuen Kompetenzzentrums Gesundheitsförderung und Gesundheitssystem an der GÖG wurde die Koordinationsstelle der ÖPGK mit 1. 1. 2022 in dieses

Kompetenzzentrum integriert. Die Plattform wird durch eine Kofinanzierung seitens des FGÖ substantiell weiter unterstützt.

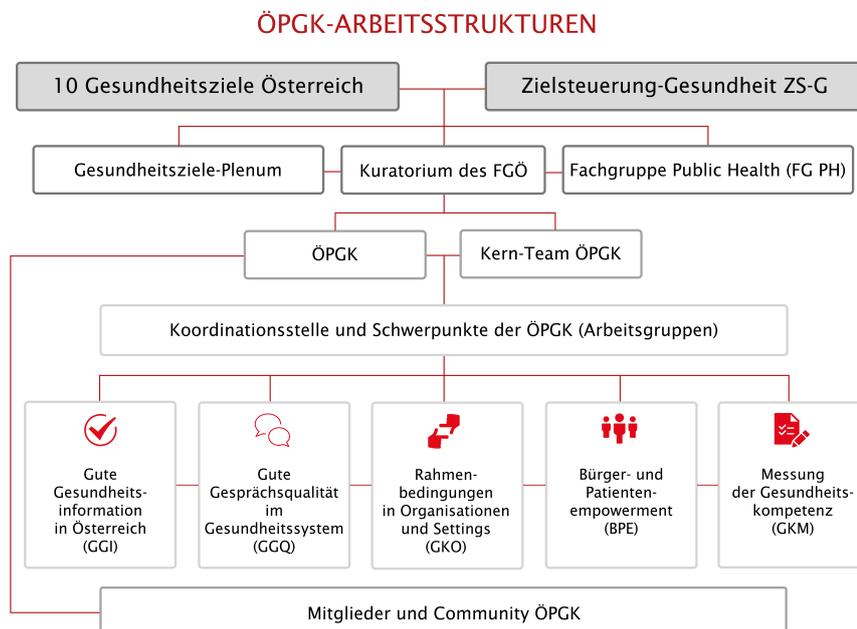
Die Funktionen und Gremien der sektorenübergreifenden Plattform werden in den Empfehlungen zur Einrichtung der Österreichischen Plattform Gesundheitskompetenz (ÖPGK) näher beschrieben [1].

### Schwerpunkte

Die nachhaltige Weiterentwicklung der ÖPGK wird nach dem Prinzip „Gesundheit in allen Politikfeldern“ (Health in All Policies) begleitet. In politikbereichsübergreifenden Arbeitsgruppen werden konkrete Strategiekonzepte und praxistaugliche Tools zur Verbesserung der Gesundheitskompetenz entwickelt. Die ÖPGK arbeitet an fünf Schwerpunkten:

- Gute Gesundheitsinformation Österreich
- Gute Gesprächsqualität im Gesundheitssystem
- Rahmenbedingungen in Organisationen und Settings
- Bürger- und Patientenempowerment
- Messung der Gesundheitskompetenz

Abbildung 2.1:  
Arbeitsstrukturen der ÖPGK



Quelle und Darstellung: ÖPGK

## 3 Aktivitäten der ÖPGK 2022

### 3.1 Aktivitäten des Kern-Teams

Das Kern-Team ist das Steuerungs- und Koordinierungsgremium der ÖPGK und repräsentiert sowohl die Plattform als auch das Thema Gesundheitskompetenz nach außen. Das Kern-Team besteht aus mindestens 15 Mitgliedern: jeweils drei Mitgliedern der Vertragspartner der Bundeszielsteuerung (BMSGPK, Länder, Sozialversicherung), drei Mitgliedern im Sinne des „Health in All Policies“-Ansatzes sowie drei gewählten Mitgliedern aus dem Kreis der Plattformmitglieder. Weiters wurde 2022 festgelegt, die Zusammenarbeit mit Bürger- und Patientenvertretungen in der ÖPGK auszubauen und für sie ein zusätzliches Mandat vorzusehen.

Als HiAP-Partner sind das Bundeskanzleramt – Sektion VI: Familie und Jugend, das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) und das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) im Kern-Team vertreten. Als Interessenvertretung der Plattformmitglieder wurden im Rahmen der 7. Mitgliederversammlung im Jahr 2022 Sandra Stuiberpoirson (neunerhaus – Hilfe für obdachlose Menschen), Inge Zelinka-Roitner (Styria vitalis), Ulla Sladek (Frauengesundheitszentrum Graz) sowie Andrea Niemann (aks gesundheit GmbH) gewählt.

Den Vorsitz des Kern-Teams hat das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK) inne. Die Vorsitzende des Kern-Teams ist Frau Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Christina Dietscher.

#### **Kern-Team-Sitzungen und -Klausur**

Das Kern-Team tagt vier bis fünfmal pro Jahr. 2022 fanden diese Sitzungen am 20. Jänner, 31. März, 13. Mai, 21. September und 16. November statt. Von 12. bis 13. Mai hielt das Kern-Team eine eineinhalbtägige Klausurtagung ab. deren Ziel es war, eine Zwischenbilanz zu ziehen und eine Zielsetzung für die nächsten Jahre bis 2027 festzulegen. Wesentliche Impulse aus der Klausur waren u. a. die künftige Inkludierung von Bürger- und Patientenvertreterinnen und -vertretern im Kern-Team der ÖPGK, die Reaktivierung der Arbeitsgruppe Bürger- und Patientenempowerment oder der weitere Einbezug der HiAP-Partner. Die 3. Kern-Team-Sitzung 2022 bildete den Abschluss der Klausur.

#### **Mitglieder des Kern-Teams** (Stand 31. 12. 2022)

Maria Auer (SAGES), Alexandra Benn-Ibler (NÖGUS), Christina Dietscher (BMSGPK), Sonja Draxler (BURGEF), Julia Felix (BVAEB), Christa Gahleitner (WiG), Monika Gebetsberger (Amt der Oberösterreichischen Landesregierung), Judith delle Grazie (BMSGPK), Jasmin Jandl (KGF), Bettina Klausberger (ÖGK), Esther Lurf (BMBWF), Anja Mandl (GF Stmk), Andrea Niemann (aks Gesundheit GmbH), Anna Riebenbauer (BMSGPK), Kathrin Schindelar (BKA – Sektion VI: Familie und Jugend), Ulla Sladek (Frauengesundheitszentrum Graz), Jürgen Soffried (IfGP), Thomas Stickler (BMKÖS), Sandra Stuiberpoirson (neunerhaus), Inge Zelinka-Roitner (Styria vitalis)

**Vertretungen:** Günther Apflauer (BMBWF), Wolfgang Auer (SVS), Sabine Benczur-Juris (NÖGUS), Robert Lender (BKA – Sektion VI: Familie und Jugend), Sandra Marczik-Zettinig (GF Stmk), Karin Schindler (BMSGPK), Patrizia Theurer (BMSGPK)

## 3.2 Aktivitäten aus den ÖPGK-Schwerpunkten

### Gute Gesundheitsinformation (GGI)

#### Meilensteine

- Konzeptualisierung des Projekts „GGI-Link-Liste“
- Gründung der Subarbeitsgruppe „Legistik“

Im Rahmen des Projekts „GGI-Link-Liste“ wird eine Liste von Gesundheitsportalen/Websites erstellt, die gesicherte Gesundheitsinformationen für Bürger:innen bereitstellen.

Aufgrund der Priorisierung des Themas „gesetzliche Verankerung von GGI“ im ersten Termin der AG 2022 wurde die Subarbeitsgruppe „Legistik“ gegründet. Diese tagte 2022 zweimal. Der Fokus lag dabei insbesondere darauf, abzustecken, welche Möglichkeiten im Rahmen der Arbeit innerhalb der ÖPGK liegen, um auch rechtliche Rahmenbedingungen für GGI (und darüber hinaus) mitzugestalten.

Für die Toolbox „Qualitätsvolle Umsetzungsmaßnahmen Gesundheitskompetenz“ im Rahmen des Projekts zu den Modellregionen (MoRe) war die AG GGI aktive Partnerin für Recherche und Vorschläge. Gute Gesundheitsinformation ist eines der zentralen Handlungsfelder der Modellregionen. Das Projekt zur Link-Liste hat ebenso einen Bezug zum Modellregionenprojekt, da eine Liste qualitätsgeprüfter Guter Gesundheitsinformationen, die man bedenkenlos weitergeben kann, dort ein wichtiges Asset sein soll.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der **Agenda Gesundheitsförderung** an folgenden Projekten gearbeitet:

- Die Fortführung des 2021 gestarteten Projekts #healthhacks bestand aus einer neuerlichen GGI-Kampagne zu den Themen Bewegung und Ernährung, spezifisch für die Zielgruppe Jugendliche. Dabei wurden die dafür produzierten Kurzclips zu verschiedenen Fragen von Jugendlichen in puncto Bewegung und Ernährung in sozialen Medien geschaltet. Außerdem wurden die im Projekt eigens erstellten Broschüren über die Dachverbände an die Jugendzentren Österreichs verteilt.
- Ein weiteres Projekt sind Gute Gesundheitsinformationen zum Thema Funktionsweisen des Immunsystems („GGI immun“) für die Zielgruppe von Eltern kleiner Kinder (zwischen 0 und 6 Jahren). Dabei wurde wiederum darauf geachtet, die Zielgruppe schon zu Beginn des Projekts nach ihren Informationsbedürfnissen zu befragen.
- Bezüglich einer Fortbildung in Guter Gesundheitsinformation wurden Konzepte für die Zielgruppe von Vertreterinnen und Vertretern von Gesundheitsberufen sowie Gesundheitsförderinnen und -förderern erstellt und pilotiert. Weiters wurde ein Konzept für eine GGI-Fortbildung für Journalistinnen und Journalisten in Auftrag gegeben.
- Zudem wurden in Hinblick auf Rahmenbedingungen für die GGI Österreich (Arbeitstitel: „Meta-plattform“) auch eine Expertengruppe eingerichtet, die Umsetzungsoptionen aus fachlicher Sicht erarbeitet hat.

### Arbeitsgruppe Gute Gesundheitsinformation (Stand 31. 12. 2022)

- **AG-Vorsitzende:** Edith Flaschberger (GÖG), Ulla Sladek (Frauengesundheitszentrum)
- **AG-Mitglieder:** Christina Dietscher (BMSGPK), Julia Felix (BVAEB), Andrea Fried (GÖG), Magdalena Hoffmann (Medizinische Universität Graz), Jasmin Jandl (KGF), Bernd Kerschner (Donau-Universität Krems), Bettina Klausberger (ÖGK), Anja Mandl (GF Stmk), Marlis Rumler (RMA Gesundheit GmbH), Andrea Niemann (aks gesundheit GmbH), Nicole Posch (Medizinische Universität Graz), Verena Koslitsch-Nageler (ÖGK), Christoph Schmotzer (GÖG), Jürgen Soffried (IfGP)

### ÖPGK-Schwerpunkt Gute Gesundheitsinformation

## Gute Gesprächsqualität im Gesundheitssystem (GGQ)

### Meilensteine

- zwölf zusätzliche ärztliche Kommunikationstrainer:innen haben einen Trainerlehrgang abgeschlossen und sind zertifiziert.
- Monitoring der Aktivitäten des Trainernetzwerks (Reichweite) ist abgeschlossen.
- drei Trainernetzwerktreffen inklusive Fortbildung haben stattgefunden.
- Circa 20 Prozesse zur Beratung und Unterstützung von Umsetzungsinitiativen haben stattgefunden.
- 20 geförderte Kommunikationstrainings für Angehörige der Gesundheitsberufe sind abgeschlossen.

Im Jahr 2022 wurden im Schwerpunkt GGQ in Kooperation zwischen der ÖPGK, diversen Auftraggebern und Financiers (Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz: Agenda GF; DSVS; Koordinationsstelle Krebsrahmenprogramm) sowie Umsetzungspartnern (IfGP) folgende Umsetzungsschritte realisiert:

- Auf- und Ausbau des Netzwerks von Kommunikationstrainerinnen und -trainern für Gesundheitsberufe
  - Durchführung eines Trainerlehrgangs für zwölf ärztliche Kommunikationstrainer:innen im Krankenhaus und Unterstützung der Implementierung von Kommunikationstrainings in Trägereinrichtungen
  - Zertifizierung und Rezertifizierung der Kommunikationstrainer:innen
  - Durchführung und fachliche Begleitung dreier Trainernetzwerktreffen zur Qualitätssicherung evidenzbasierter Kommunikationstrainings für Angehörige der Gesundheitsberufe
  - Weiterqualifizierung, fachliche Beratung und Begleitung des ÖPGK-Trainernetzwerks
  - Monitoring der Aktivitäten des Trainernetzwerks (Reichweite)
- qualitätsgesicherte Produktentwicklung
  - Standardkommunikationstrainings für Vertreter:innen der Gesundheitsberufe in der stationären Rehabilitation und in der Onkologie wurden pilotiert, evaluiert und überarbeitet.
  - weiterer Aufbau des ÖPGK-Schauspielpatientenpools

- Entwicklung von Trainingsmaterialien und Lehrfilmen
- wissenschaftliche Beiträge zur Vorbereitung der Entwicklung von Modellregionen (Toolbox)
- Recherche und Aufbereitung von Nutzenargumenten für patientenzentrierte Gesprächsführung
- Unterstützung des bundesweiten Rollouts von Kommunikationstrainings
  - Umsetzung 20 geförderter Kommunikationstrainings für Angehörige der Gesundheitsberufe in ganz Österreich
  - Beratung und Unterstützung von Pilotprojekten und Umsetzungsinitiativen (z. B. Medizinische Universität Innsbruck – Department für Pädiatrie, Oberösterreichische Gesundheitsholding GmbH, Medius Zentrum für Gesundheit Graz, Wiener Allianz für Gesundheitsförderung, Gesundheitsfonds Steiermark, Verband Angestellter Apotheker Österreichs, Apothekerkammer, Wiener Hilfswerk Nachbarschaftszentrum, Projekt Gesunde Seestadt, Referat für medizinische Rehabilitation der ÄK für Wien, Projekt Social Prescribing, Lebenswelten der Barmherzigen Brüder – Steiermark, ÖGK Kärnten)
- strategische Weiterentwicklung der Verbesserung der Gesprächsqualität
  - Durchführung zweier Treffen der ÖPGK-Arbeitsgruppe GGQ
  - internationaler Austausch zu Modellen und Best Practices mit EACH: International Association for Communication in Healthcare
- Dissemination, Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit
  - ca. 15 Fachvorträge/Workshops, zwei Artikel in Fachzeitschriften, zwei Experteninterviews, ein Podcast und diverse Beiträge in Newslettern
  - Erstellung und Überarbeitung von Produktfoldern
  - Produktion eines Testimonialvideos

#### **Arbeitsgruppe Gute Gesprächsqualität** (Stand 8. 3. 2023)

- **AG-Vorsitzende:** Marlene Sator (GÖG)
- **AG-Mitglieder:** Christina Dietscher (BMSGPK), Christian Fazekas (ÖPGK-Trainernetzwerk), Christa Gahleitner (WiG), Monika Gebetsberger (Amt der Oö. Landesregierung), Birgit Hladschik-Kermer (ÖPGK-Trainernetzwerk), Bettina Klausberger (ÖGK), Evelyn Kunschitz (ÖPGK-Trainernetzwerk), Anne Rauch (Gesundheitsfonds Steiermark), Christoph Schmotzer (GÖG), Edith Schratzberger-Vecsei (ÖPGK-Trainernetzwerk), Birgit Schreyer (BVAEB), Jürgen Soffried (IfGP), Sandra Stuiberpoirson (neunerhaus)

#### ÖPGK-Schwerpunkt Gute Gesprächsqualität

## Rahmenbedingungen in Organisationen und Settings (GKO)

Im Jahr 2022 wurde im Bereich Rahmenbedingungen in Organisationen und Settings vor allem an Maßnahmenbeschreibungen für die Toolbox der Modellregionen gearbeitet – es wurden die Leitfäden bzw. Selbsteinschätzungsinstrumente für Gesundheitskompetente Gesundheitseinrichtungen, Betriebe, Gemeinden und Schulen sowie der Starterworkshop „Gesundheitskompetenz in Organisationen und Settings inklusive Selbsteinschätzungstool“ und das Anerkennungsverfahren Gesundheitskompetente Offene Jugendarbeit beschrieben.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der **Agenda Gesundheitsförderung** das Projekt „Umsetzung von Gesundheitsförderung und Gesundheitskompetenz bei Hausärztinnen/-ärzten“ bearbeitet. Das Projekt beinhaltet eine Literaturrecherche, eine Bedarfserhebung unter Hausärztinnen/-ärzten in puncto Unterstützung bei der Einbindung von Gesundheitsförderung und Gesundheitskompetenz in ihrer Praxis, sowie qualitative Interviews mit Hausärztinnen/-ärzten. Im Jahr 2023 sollen verschiedene Tools für Hausarztpraxen entwickelt werden.

Die Arbeitsgruppe AG GKO hat sich zweimal – im April und im November – (online) getroffen, um sich über aktuelle Projekte der AG-Mitglieder auszutauschen.

**Arbeitsgruppe** (Stand 31. 12. 2022)

- **AG-Vorsitzende:** Lisa Gugglberger (GÖG); Bettina Klausberger (ÖGK)
- **AG-Mitglieder:** Christina Dietscher (BMSGPK), Christa Gahleitner (WiG), Kathrin Hofer-Fischanger (FH JOANNEUM), Daniela Kern-Stoiber (boJA), Silvia Lackner (IfGP); Gerlinde Malli (Styria vitalis), Anne Rauch (GF Steiermark), Christoph Schmotzer (GÖG), Birgit Schreyer (BVAEB), Sonja Schuch (GIVE)

[ÖPGK-Schwerpunkt Rahmenbedingungen in Organisationen und Settings](#)

## Bürger- und Patientenempowerment (BPE)

### Meilensteine

- Aktualisierung der Materialien: 3 Fragen für meine Gesundheit
- Reaktivierung der Arbeitsgruppe BPE

Im Jahr 2022 wurden im Schwerpunkt BPE folgende Umsetzungsschritte realisiert:

Das Poster und das Factsheet zur Initiative „3 Fragen für meine Gesundheit“ wurden anhand von Rückmeldungen aus der Praxis überarbeitet. Eine Umfrage zum neuen Konzept wurde im Rahmen des Health Literacy Month 2022 durchgeführt, und die daraus gewonnenen Erkenntnisse wurden bei der weiteren Erstellung berücksichtigt. Für 2023 ist das grafische Redesign des Posters geplant.

Im Auftrag des Kern-Teams wurde eine Sondierung zur Reaktivierung der AG BPE durchgeführt. Ein diesbezügliches Präsenztreffen interessierter Personen aus den Kurien fand an der GÖG statt. Anhand vertiefender Einzelgespräche wurden persönliche Erwartungen sowie gewünschte Ausrichtungen und Möglichkeiten eigener Beiträge unter den Interessenten erhoben. Im Anschluss wurden im Kern-Team thematische Prioritäten definiert, und es wurde beschlossen, die AG BPE 2023 zu starten.

#### **Arbeitsgruppe (Sondierung)** (Stand 31. 12. 2022)

- **AG-Vorsitzende:** Christoph Schmotzer (GÖG), Jürgen Soffried (IfGP)
- **AG-Mitglieder:** Diese werden im nächsten Schritt auf der Basis der Teilnehmer:innen an der Sondierung und zusätzlicher interessierter Personen fixiert.

#### ÖPGK-Schwerpunkt Bürger- und Patientenempowerment

## Messung von Gesundheitskompetenz (GKM)

### **Meilensteine**

- breite Dissemination der HLS<sub>19</sub>-AT-Ergebnisse
- Grobkonzept für eine mögliche dritte Gesundheitskompetenzerhebung in Österreich

Zehn Jahre nach der ersten Gesundheitskompetenzstudie (2011) wurde zwischen 2019 und 2021 die zweite europäische Gesundheitskompetenzerhebung (Health Literacy Population Survey 2019–2021, kurz HLS<sub>19</sub>) realisiert. Der Survey wurde in Österreich und 16 weiteren Ländern durchgeführt. In Österreich wurden dafür zwischen März und Mai 2020 knapp 3.000 Erwachsene ab 18 Jahren telefonisch befragt. Die Daten wurden in der zweiten Jahreshälfte 2020 analysiert und 2021 in einem Ergebnisbericht veröffentlicht.

2022 lag der Fokus der Arbeiten auf der Dissemination der HLS<sub>19</sub>-AT-Ergebnisse und der Abklärung einer möglichen Teilnahme Österreichs an weiteren Erhebungen im Rahmen des M-POHL Action Network:

- Erstellung von vier Factsheets zu den im HLS<sub>19</sub>-AT erhobenen speziellen Gesundheitskompetenzbereichen (Download unter <https://oepgk.at/messung-der-gesundheitskompetenz> möglich)
- Erstellung eines Grobkonzepts für eine mögliche dritte Gesundheitskompetenzerhebung in Österreich
- Diskussion über die Teilnahme Österreichs an einer dritten Internationalen Gesundheitskompetenzerhebung (2024/2025) – Fortsetzung 2023
- laufende Abstimmung mit dem HLS-Konsortium des M-POHL Action Network

- diverse Fachvorträge im Rahmen nationaler und internationaler Veranstaltungen und Konferenzen

Die Arbeiten fanden in enger Abstimmung mit dem internationalen Action Network on Measuring Population and Organizational Health Literacy (M-POHL) und mit der national eingerichteten Arbeitsgruppe der Österreichischen Plattform Gesundheitskompetenz zur HLS<sub>19</sub>-AT-Erhebung (AG Gesundheitskompetenz-Messung) statt. Der Zwischenstand der Arbeiten wurde sowohl im Kern-Team der ÖPGK als auch in der Fachgruppe Public Health berichtet.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der **Agenda Gesundheitsförderung** an folgenden Projekten gearbeitet:

- professionelle Gesundheitskompetenz in Gesundheitsberufen
- Ernährungskompetenz der österreichischen Bevölkerung

#### **Arbeitsgruppe Gesundheitskompetenz-Messung** (Stand 31. 12. 2022)

- **AG-Vorsitzende:** Christina Dietscher (BMSGPK), Robert Griebler (GÖG)
- **AG-Mitglieder:** Jasmin Jandl (KGF), Bettina Klausberger (ÖGK), Anja Mandl (GF Stmk), Sandra Marczik-Zettinig (GF Stmk), Peter Nowak (GÖG)

#### ÖPGK-Schwerpunkt Messung von Gesundheitskompetenz

## Modellregionen für Gesundheitskompetenz (MoRe)

### **Meilensteine**

- Die AG MoRe wurde weitergeführt; vier Treffen haben stattgefunden.
- Die Version 1.0 der ÖPGK-Toolbox Gesundheitskompetenz wurde gemeinsam mit der AG MoRe und in Zusammenarbeit mit weiteren ÖPGK-Mitgliederorganisationen erstellt.
- Das Executive Summary zum Rahmenkonzept der Modellregionen für Gesundheitskompetenz wurde – freigegeben durch die Fachgruppe Public Health – dem Ständigen Koordinierungsausschuss vorgelegt.

Zur Planung der weiteren Strategie der ÖPGK wurde 2020 eine Bedarfs- und Angebotsanalyse durchgeführt [2], deren Fazit war, dass es trotz anerkannter Umsetzungsmaßnahmen noch einer integrierten Umsetzung und nachhaltigen Verankerung von Gesundheitskompetenz in Österreich bedarf. Dafür schlug das Kern-Team der ÖPGK die Umsetzung von Modellregionen für Gesundheitskompetenz (MoRe) vor deren Ziel es ist, dass durch die regionalen Bedarfen angepasste und abgestimmte Umsetzung qualitätsvoller Gesundheitskompetenzmaßnahmen sowohl die allgemeine als auch die themenspezifische Gesundheitskompetenz der Bevölkerung sowie der Angehörigen von Gesundheits- und Sozialberufen breitenwirksam verbessert wird. Die MoRe knüpfen sowohl an bestehende Strukturen und Programme der Gesundheitsförderung als auch an den Versorgungsbereich an.

Im Jahr 2021 wurden bereits maßgebliche Vorbereitungsarbeiten geleistet und 2022 im Auftrag der Fachgruppe Public Health und des Kern-Teams der ÖPGK weitergeführt. 2022 wurde das Rahmenkonzept zur Vorbereitung, Umsetzung und Evaluation von MoRe weiterentwickelt (Zeitrahmen, Implementationsansatz, inhaltliche Rahmensetzung, Projektorganisation, Finanzierungsoptionen, Eckpunkte der Bedarfsanalyse und Evaluation) und mit dem Kern-Team, der Fachgruppe Public Health und zentralen Stakeholderinnen und Stakeholdern auf Zielsteuerungsebene wiederholt diskutiert, beraten und abgestimmt. Entlang von sechs Bereichen (Orientierung und Navigation im Gesundheitssystem, Gesundheitskompetenz in Organisationen und Settings, Gute Gesprächsqualität, Gute Gesundheitsinformation, Bürger – und Patientenempowerment, Partizipation und Vernetzung) wurde zudem eine ÖPGK-Toolbox mit bewährten und empfehlenswerten Maßnahmen und Tools für die Umsetzungsphase der Modellregionen erstellt, die im Jänner 2023 veröffentlicht wird. Für 2023 sind weitere inhaltliche Vorbereitungsarbeiten geplant, u. a. die Aktualisierung der Toolbox sowie die Weiterentwicklung der Bedarfsanalyse und Evaluation.

#### **Arbeitsgruppe Modellregionen für Gesundheitskompetenz** (Stand 31. 12. 2022)

- **AG-Vorsitzende:** Christina Dietscher (BMSGPK)
- **AG-Mitglieder:** Wolfgang Auer (SVS), Dennis Beck (WiG), Alexandra Benn-Ibler (NÖGUS), Wolfgang Hable (ÖGK), Daniela Kern-Stoiber (boJA), Bettina Klausberger (ÖGK), Sandra Marczik-Zettinig (GF Stmk), Peter Nowak (GÖG), Renate Reingruber (NÖGUS), Christoph Schmotzer (GÖG), Jürgen Soffried (IfGP), Inge Zelinka-Roitner (Styria vitalis), Nadine Zillmann (GÖG)

### 3.3 Aktivitäten der Koordinationsstelle

#### Meilensteine

- 7. ÖPGK-Konferenz und 7. ÖPGK-Mitgliederversammlung
- erstmalige Verleihung des Österreichischen Gesundheitskompetenz-Preises
- verstärkte Öffentlichkeitsarbeit

Die Koordinationsstelle fungiert als Servicestelle, Drehscheibe und Wissenszentrum der ÖPGK. Zu ihren Aufgaben zählen unter anderem der Netzwerkaufbau (Community-Building), die operative und fachliche Unterstützung des Kern-Teams, das Mitgliedermanagement, internationale Kooperationen und Wissensaustausch, Öffentlichkeitsarbeit sowie die Organisation von Konferenzen, Veranstaltungen und Austauschtreffen.

Die Mitarbeiter:innen der Koordinationsstelle werden von Fachpersonal aus anderen Geschäftsbereichen der GÖG themenbezogen unterstützt.

#### ÖPGK-Koordinationsstelle:

- Agáta Ćirić – Projektassistentin ÖPGK
- Peter Nowak – Leiter Kompetenzzentrum für Gesundheitsförderung und Gesundheitssystem und Koordinationsstelle
- Angelika Schlacher – Programmmanagement und Vernetzung ÖPGK

#### Themenbezogene Expertinnen und Experten (GÖG):

- Edith Flaschberger, Schwerpunkt: Gute Gesundheitsinformation
- Robert Griebler, Schwerpunkt: Messung von Gesundheitskompetenz
- Lisa Gugglberger, Schwerpunkt: Rahmenbedingungen in Organisationen und Settings
- Marlene Sator, Schwerpunkt: Gute Gesprächsqualität im Gesundheitswesen
- Christoph Schmotzer – Schwerpunkte: Gute Gesprächsqualität im Gesundheitswesen, Bürger- und Patientenempowerment
- Anna Wahl – Modellregionen
- Nadine Zillmann – Modellregionen

## Mitgliedermanagement und Community-Building

### ÖPGK-Mitglieder

**115** ÖPGK-Mitglieder, konkret  
42 Einrichtungen mit 48 Maßnahmen,  
42 Kommunikationstrainer:innen,  
31 Gesundheitskompetente Offene  
Jugendeinrichtungen

Mitglieder der ÖPGK sind Organisationen, die aktiv zur Umsetzung des Gesundheitsziels 3 beitragen und Maßnahmen zur Stärkung der Gesundheitskompetenz durchführen. Die ÖPGK-Maßnahmen haben besonderen Beispielcharakter. Sie können durch andere Trägerorganisationen aufgegriffen und in neuen Regionen entsprechend umgesetzt werden.

Die Mitgliedschaft ist auf die Dauer der Umsetzung der jeweiligen Maßnahme (maximal jedoch auf drei Jahre) befristet. Das Kern-Team kann aber unter der Voraussetzung, dass die Maßnahme fortgeführt wird, eine Verlängerung beschließen.

Im Jahr 2022 wurden insgesamt neun neue Maßnahmen vom Kern-Team anerkannt und die Organisationen, welche sie umsetzen, als Mitglieder in die Plattform aufgenommen. 13 Maßnahmen wurden verlängert. 13 neue Kommunikationstrainer:innen sowie neun neue Gesundheitskompetente Offene Jugendeinrichtungen und fünf rezertifizierte Gesundheitskompetente Offene Jugendeinrichtungen kamen hinzu.

### Mitgliederversammlung

Die jährlich stattfindende Mitgliederversammlung bietet neuen und erfahrenen Mitgliedern der ÖPGK die Gelegenheit zum schwerpunktübergreifenden Erfahrungsaustausch und die Möglichkeit, sich zu vernetzen und voneinander zu lernen. Die diesjährige Mitgliederversammlung fand mit ca. 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmern am 5. Oktober als Hybridveranstaltung in Hard am Bodensee statt. Zur Diskussion in Arbeitsgruppen standen der Status quo und die weitere Entwicklung der ÖPGK.

Die neuen Mitglieder der ÖPGK sowie Einrichtungen für Heranwachsende, welche die Auszeichnung „Gesundheitskompetente Offene Jugendarbeit“ erhalten haben, wurden im Rahmen der Mitgliederversammlung sowohl in Person als auch mittels Kurzvideos vorgestellt.

Ein weiteres Highlight der 7. Mitgliederversammlung war die Wahl der Mitgliedervertreter:innen für das ÖPGK Kern-Team, die alle drei Jahre stattfindet. Die Kandidatinnen, die sich zur Wahl stellten und via Mentimeter einstimmig gewählt wurden, sind

- Andrea Niemann, aks Gesundheit GmbH,
- Ulla Sladek, Frauengesundheitszentrum Graz,
- Sandra Stuibler-Poirson, neunerhaus Gesundheitszentrum,
- Inge Zelinka-Roitner, Styria vitalis

[Nachlese 7. Mitgliederversammlung](#)

## ÖPGK-Community

Eine möglichst niederschwellige Anbindung an die ÖPGK-Gemeinschaft ermöglicht die ÖPGK-Community, in deren Rahmen sich relevante Akteurinnen und Akteure mit ihrem jeweiligen Tätigkeitsfeld und Interessengebiet auf der Website der ÖPGK präsentieren können. Über die Aufnahme in die ÖPGK-Community entscheidet das Kern-Team. Eine Teilnahme daran bietet Interessierten die Möglichkeit, ihre Erfahrungen auszutauschen und miteinander in Kontakt zu treten.

**76** ÖPGK-Community-Mitglieder

## Österreichischer Gesundheitskompetenz-Preis

**49** Einreichungen

Zahlreiche Institutionen leisten durch herausragende Initiativen wertvolle Beiträge zur Stärkung der Gesundheitskompetenz. Um diesen Projekten und Aktivitäten Anerkennung zu zollen und ein Qualitätsverständnis für Maßnahmen der Gesundheitskompetenz zu transportieren, schrieb die ÖPGK erstmals einen bundesweiten Gesundheitskompetenz-Preis aus, der am 5. Oktober in den Kategorien Praxis, Forschung und Medien verliehen wurde. Die Anzahl der eingereichten Projekte in der Kategorie Praxis war groß. Aus den Top 5 wurden schließlich zwei Projekte ex aequo als Gewinner gekürt.

### Die Preisträger:innen 2022:

#### Praxis (Ex-aequo-Gewinner):

- Institut für Frauen- und Männergesundheit FEM Süd: DURCHBLICKer\*in – Gesundheitskompetenz für Frauen und Männer in der Erwachsenenbildung
- Universität Graz, Institut für Bildungsforschung und PädagogInnenbildung sowie Forschungszentrum für Inklusive Bildung: Health-Literacy und Diversity für SchülerInnen der Sekundarstufe I (HeLi-D)

#### Forschung:

- Institut für Gesundheitsförderung und Prävention: QUIGK-J: Quiz zur Erhebung von Gesundheitskompetenz bei Jugendlichen

#### Medien:

- Teresa Guggenberger; ihre Artikelserie „Tabuzone Psyche“ erschien in der Kleinen Zeitung 2021

[Nachlese Preisverleihung](#)

## 7. ÖPGK-Konferenz: „Gut orientiert durchs Gesundheitssystem? Navigation braucht Gesundheitskompetenz!“

In Kooperation mit dem Land Vorarlberg und der ÖGK fand die Jahreskonferenz der ÖPGK am 6. Oktober 2022 in Hard am Bodensee erstmals als Hybridveranstaltung statt. Im Zentrum der Tagung stand das Thema der Navigationskompetenz, denn sich im Gesundheitssystem zurechtzufinden und den Durchblick zu bewahren bereitet vielen Menschen Schwierigkeiten, wie die Ergebnisse der aktuellen Gesundheitskompetenzerhebung HLS<sub>19</sub> belegen. Mit rund 180 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurden die diesbezüglichen Hürden und Lücken sowie mögliche Lösungsansätze diskutiert. Die Themenforen gaben zudem einen Einblick in die vielfältigen Aktivitäten und Initiativen zum Thema Gesundheitskompetenz in Österreich.

*„Die hybride Veranstaltungsform fand ich sehr gut, auch die vielen interessanten Beiträge!“*

*„Viele engagierte Menschen, die etwas bewegen wollen, Möglichkeit zum Austausch!“*

Im Rahmen der Konferenz wurden auch die neu hinzugekommenen ÖPGK-Mitglieder vorgestellt und fand ein Rückblick auf die Verleihung des Österreichischen Gesundheitskompetenz-Preises statt.

[Nachlese 7. ÖPGK-Konferenz](#)

## Öffentlichkeitsarbeit

### Newsletter

Der ÖPGK-Newsletter informiert regelmäßig über die Aktivitäten der ÖPGK und ihre Schwerpunkte sowie über die Aktivitäten ihrer Mitglieder. Er stellt aktuelle Studien und Konzepte vor und gibt einen Überblick über Tagungen und Kongresse. Zu spezifischen Themen wie der ÖPGK-Konferenz oder dem Health Literacy Month werden Sondernewsletter versandt. Im Jahr 2022 wurden insgesamt acht Newsletter verschickt. Per Jahresende waren 867 Abonnentinnen und Abonnenten für den Newsletter angemeldet.

**8** Newsletter

**867** Abonnentinnen und Abonnenten

### ÖPGK-Website

[www.oepgk.at](http://www.oepgk.at)

Die Website der ÖPGK bietet Informationen zu Struktur und Aufgaben der ÖPGK, ihren Mitgliedern sowie deren Maßnahmen und verfügt über ein großes Wissenscenter zum Thema Gesundheitskompetenz. Die Inhalte der Website richten sich an Mitgliederorganisationen, an die ÖPGK-Community, die Fachöffentlichkeit, an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, Wissenschaftler:innen, Expertinnen und Experten sowie Interessierte in Verwaltung und Politik. Die Website wird laufend ausgebaut und aktualisiert. Um die Navigation zu verbessern und den wachsenden Inhalten Raum zu geben, wurde Ende 2022 mit einer technischen Aktualisierung begonnen, die auch Änderungen hinsichtlich des Designs und der Struktur nach sich ziehen. Geplant sind beispielsweise ein geschlossener Mitgliederbereich sowie die Einrichtung eines Pressecorners. Die Arbeiten werden 2023 fortgesetzt.

## Health Literacy Month

Oktober ist der Health Literacy Month (HLM), der Aktionsmonat für Gesundheitskompetenz, den die ÖPGK heuer unter dem Motto der Jahreskonferenz „Orientierung im Gesundheitssystem“ aufgegriffen hat. Im Rahmen eines Sondernewsletters sowie einer Presseaussendung wurden die Daten aus der Gesundheitskompetenzerhebung HLS<sub>19</sub>-AT zur Navigationskompetenz präsentiert.

Eine Form der Navigationsunterstützung ist die Initiative „3 Fragen für meine Gesundheit“. Die ÖPGK unterstützt diese Initiative und stellt dafür auf der Website kostenlos Materialien zum Download zur Verfügung (Poster, Factsheet zur Umsetzung, Flyer). Im Zuge des HLM wurde mit der Optimierung dieser Materialien begonnen. Dafür wurde eine kurze Umfrage sowohl bei Patientinnen und Patienten als auch bei Gesundheitsfachkräften durchgeführt und deren Feedback eingearbeitet. Die Materialien werden 2023 fertiggestellt.

### [Umfrageergebnisse zu den 3 Fragen](#)

Der Aktionsmonat wird verstärkt zur Vorstellung von sowohl nationalen als auch internationalen Projekten und Initiativen genutzt. Mitglieder der ÖPGK und interessierte Organisationen waren im Aktionsmonat besonders dazu eingeladen, ihre Maßnahmen auf der ÖPGK-Website und im Rahmen eines Newsletters vorzustellen und sich mit der Plattform zu vernetzen.

## ÖPGK-Publikationen

### ÖPGK-Maßnahmenkatalog

Um das Engagement und die Maßnahmen der Plattformmitglieder sichtbar zu machen, wurde 2021 ein Maßnahmenkatalog erstellt. Dieses Kompendium stellt die ÖPGK-Mitglieder vor und gibt einen komprimierten Überblick über regionale und nationale Aktivitäten zum Thema Gesundheitskompetenz in Österreich. Der Maßnahmenkatalog wird jährlich aktualisiert.

### [Maßnahmenkatalog 2. Auflage](#)

### Weitere Publikationen

Die Koordinationsstelle hat eine Reihe von Beiträgen verfasst, um Aufmerksamkeit für das Thema Gesundheitskompetenz zu erzeugen bzw. darauf im Rahmen von ÖPGK-Veranstaltungen aufmerksam zu machen. Solche Beiträge erschienen unter anderem

- im Newsletter des Fonds Gesundes Österreich,
- im Newsletter der Gesundheit Österreich GmbH,
- im FGÖ-Magazin „Gesundes Österreich“,
- im Newsletter der Gesundheitsziele Österreich,
- im Newsletter der Wiener Allianz für Gesundheitsförderung,
- im Newsletter der Plattform Primärversorgung,
- im Magazin „Lichtblick“.

### **Weiterentwicklung des Corporate Designs**

2022 hat die Koordinationsstelle begonnen, ihr Corporate Design weiterzuentwickeln und in einem ersten Schritt die ÖPGK-Factsheets in ein einheitliches neues Design überzuführen. Diese Arbeiten werden 2023 fortgesetzt und abgeschlossen.

## 3.4 Evaluation der ÖPGK

Die Plattform wurde 2016 erstmals evaluiert. Vor dem Hintergrund, dass sich die Plattform in den letzten fünf Jahren quantitativ und qualitativ wesentlich weiterentwickelt hat und die neuen Empfehlungen zur Stärkung der Gesundheitskompetenz (auf Basis von HLS<sub>19</sub>-AT) vorliegen und weiteren Handlungsbedarf untermauern, hat die Fachgruppe Public Health vorgeschlagen, eine externe Evaluierung der bisherigen Arbeit der ÖPGK vorzunehmen, die über die Agenda Gesundheitsförderung finanziert wurde.

Die Aufgabe der Evaluation war es, zu prüfen, wie gut die Funktionen der ÖPGK in der Phase von 2016–2021 umgesetzt worden waren. Zudem sollte die Frage beantwortet werden, welche strategischen Empfehlungen es generell zur weiteren Entwicklung und nachhaltigen Verankerung der ÖPGK in den nächsten fünf Jahren gibt. Die Evaluation wurde von der Ferdinand Porsche FernFH durchgeführt.

Mit dem Ergebnis, dass die ÖPGK im Evaluationszeitraum ihre Arbeit sehr erfolgreich weitergeführt, Aufgaben der Ausbaustufen 1 und 2 aus den Empfehlungen zur Einrichtung der ÖPGK umgesetzt und insgesamt ihre Funktionen und Zielsetzungen erfüllt hat, lassen sich folgende Schlussfolgerungen und Handlungsempfehlungen für die weitere Stärkung der Gesundheitskompetenz in Österreich durch die ÖPGK ableiten:

### **Operative Ebene**

- weitere Stärkung des Bewusstseins für Gesundheitskompetenz
- strategische Weiterentwicklung des ÖPGK-Mitglieder-Pools und der ÖPGK-Community
- Konsolidierung, Prioritätensetzung und strategische Planung
- Weiterentwicklung des Monitoring- und Evidenzsystems
- Messen und Transparent-Machen von Erfolgen

### **Entscheidungsträger:innen/Steuerung:**

- Erwirken des politischen Commitments zur Weiterführung der ÖPGK
- Sicherstellen längerfristiger ausreichender Finanzierung und personeller Ressourcen
- Festschreiben von Verantwortlichkeiten für Gesundheitskompetenz
- Forcieren strategischer Partnerschaften und Aufzeigen der Bedeutung von GK in Zusammenhang mit anderen aktuellen Themen

[Gesamtbericht Evaluation der ÖPGK](#)

[Factsheet zur Evaluation der ÖPGK](#)

### 3.5 ÖPGK–Mitgliederbefragung zu Reichweite und Ressourceneinsatz 2022

Die aktuelle ÖPGK–Mitgliederbefragung orientierte sich am Wirkmodell der ÖPGK. Dieses folgt einem Multiplikator–Ansatz: Die direkte Zielgruppe der ÖPGK sind Personen und Organisationen, die in den Bereichen Gesundheitsförderung, Prävention und Versorgung tätig sind. Für diese bietet die ÖPGK Informationen und Trainings an und stellt Tools zur Verfügung, die in der Stärkung der Gesundheitskompetenz einer Vielzahl von Klienten/Klientinnen und Patientinnen/Patienten – als indirekte Zielgruppe – zum Einsatz kommen. Die ÖPGK entfaltet damit eine Hebelwirkung, die ihr erlaubt, mit relativ geringen Mitteln relativ viel zu erreichen.

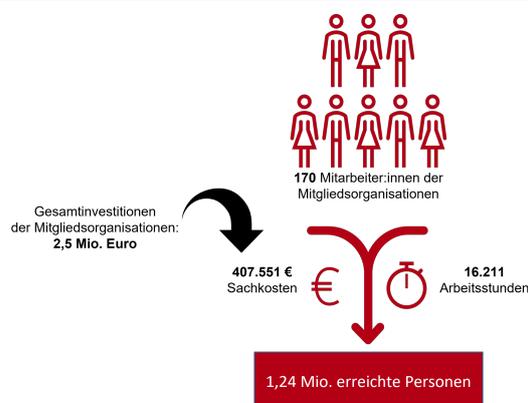
Vor diesem Hintergrund hat die ÖPGK im Jänner 2023 bereits zum zweiten Mal die Mitgliederorganisationen der ÖPGK zu ihrem Ressourceneinsatz und zur Reichweite ihrer Maßnahmen befragt. Die Kontaktpersonen dieser Maßnahmen wurden via E–Mail dazu eingeladen Informationen bereitzustellen, wie viele Personen ihre Maßnahme(n) erreicht hat/haben und wie viele Ressourcen im Jahr 2022 dafür aufgewendet wurden. Diese Daten geben einen wertvollen Überblick über die Reichweite der ÖPGK und ihrer Mitglieder.

Mit dieser Erhebung entspricht die ÖPGK auch einer Empfehlung aus der 2022 durchgeführten Evaluation der Plattform, nämlich die Wirkung der Plattform darzustellen, Erfolge zu messen und diese transparent zu machen.

Insgesamt wurden 30 Rückmeldungen übermittelt, das entspricht einem Rücklauf von ca. 63 Prozent. Demnach wurden im Jahr 2022 ca. 16.000 Arbeitsstunden von ca. 170 Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern bei den Mitgliedsorganisationen geleistet und ca. € 400.000 an Sachkosten aufgewendet. Mit den durchschnittlichen Personalkosten ergibt dies für das Jahr 2022 ein Gesamtinvestitionsvolumen durch die Mitgliedsorganisationen von ca. 2,5 Millionen Euro. Mit diesem Einsatz konnten insgesamt ca. 1,24 Mio. Personen bundesweit mit zumindest einer Gesundheitskompetenz–Maßnahme erreicht werden – die ÖPGK hat damit jede:n Siebte:n in Österreich erreicht.

Aufgrund der Rücklaufquote von ca. 63 Prozent sind Ressourceneinsatz und Reichweite der ÖPGK–Mitglieder insgesamt noch deutlich höher einzuschätzen.

Abbildung 3.1:  
ÖPGK–Mitgliederbefragung



Quelle und Darstellung: ÖPGK

## 3.6 Wissensaustausch

Mitglieder des Kern-Teams und Expertinnen/Experten der ÖPGK haben im Jahr 2022 zum nationalen und internationalen Wissensaustausch im Bereich Gesundheitskompetenz beigetragen.

Insbesondere die ÖPGK-Vorsitzende, Christina Dietscher, nimmt regelmäßig an internationalen Vernetzungsaktivitäten zum Thema Gesundheitskompetenz teil. Zusätzlich führte Österreich, vertreten durch die ÖPGK-Vorsitzende, den Policy-Vorsitz im internationalen WHO-Aktionsnetzwerk „Measuring Population and Organizational Health Literacy (M-POHL). Dieses Netzwerk, das im Februar 2018 in Wien ins Leben gerufen wurde, zielt darauf ab, in regelmäßigen Abständen international vergleichbare Daten zur Gesundheitskompetenz der Bevölkerung zu erheben.

Die ÖPGK-Expertin Marlene Sator ist als National Representative of Austria Teil des Advisory Committee von EACH: International Association for Communication in Healthcare.

## Vortrags- und Publikationstätigkeit

Expertinnen und Experten der ÖPGK stellen die ÖPGK und deren Schwerpunkte auch in Form von Präsentationen/Vorträgen und Beiträgen in Medien (Journalen, Newslettern etc.) vor. Aufgrund der diesbezüglichen großen Anzahl kann im Folgenden nur eine Auswahl präsentiert werden.

Dietscher, Christina; Nowak, Peter (2022): Gesundheitskompetenz als politische Querschnittsaufgabe – mit Fokus auf Österreich. In: Rathmann, K.; Dadaczynski, K.; Okan, O.; Messer, M. (eds.): Gesundheitskompetenz. Springer, Berlin, Heidelberg, pp. 1–11. ISBN Print: 978-3-662-62800-3, online: 978-3-662-62800-3

Cadeddu, Chiara; Regazzi, Luca; Bonaccorsi, Guglielmo; Rosano, Aldo; Unim, Brigid; Griebler, Robert; Link, Thomas; De Castro, Paola; D’Elia, Roberto; Mastrilli, Valeria; Palmieri, Luigi (2022): The Determinants of Vaccine Literacy in the Italian Population: Results from the Health Literacy Survey 2019. *Int. J. Environ. Res. Public Health*, 19 (8). p. 4429

Exel, Wolfgang (2022): Besser reden mit Patienten. In: *Krone Gesund*, 16. Juli 2022, 2–3

Finbråten, Hanne Sjøberg; Nowak, Peter; Griebler, Robert; Biro, Eva; Vrdelja, Mitja; Charafeddine, Rana; Griese, Lennert; Boggild, Hendrik; Schaeffer, Doris; Link, Thomas; Kucera, Zdenek; Mancini, Julien; Pelikan, Jürgen M. (2022): The HLS19-COM-P, a New Instrument for Measuring Communicative Health Literacy in Interaction with Physicians: Development and Validation in Nine European Countries. *Int. J. Environ. Res. Public Health*, 19 (18). p. 11592

Griebler, Robert (2022): Health literacy and vaccination readiness: Results of the Austrian Trend Study on Corona-Related Health Literacy 2020. 15th European Public Health Conference 2022, 11. November 2022, Berlin

Griebler, Robert (2022): Navigationale Gesundheitskompetenz in Österreich. 7. Konferenz der Österreichischen Plattform Gesundheitskompetenz, 6. Oktober 2022, online

- Griebler, Robert (2022): Orientierung geben! Ergebnisse zur Navigationskompetenz und digitalen Gesundheitskompetenz in Österreich. ÖGK Gesundheitskompetenz Netzwerktreffen 2022, 28. September 2022, Linz
- Griebler, Robert (2022): Orientierung geben! Ergebnisse zur Navigationskompetenz und digitalen Gesundheitskompetenz in Österreich. 14. Internationale Fachtagung der ÖGCC, 16. November 2022, Linz
- Griebler, Robert; Dietscher, Christina; Flaschberger, Edith (2022): Gesundheitskompetenz in Zeiten von Corona und COVID-19: Ergebnisse aus Österreich. In: Rathmann, K.; Dadaczynski K.; Okan, O.; Messer, M. (eds.): Gesundheitskompetenz. Springer Reference Pflege – Therapie – Gesundheit. Springer, Berlin, Heidelberg, pp. 1–14
- Griebler, Robert; Plasch, Denise; Link, Thomas; Benedics, Judith; Schindler, Karin (2022): NHLS – ein Instrument zur Erfassung der ernährungsbezogenen Gesundheitskompetenz bei Erwachsenen. 7. Konferenz der Österreichischen Plattform Gesundheitskompetenz, 6. Oktober 2022, online
- Griebler, Robert; Straßmayr, Christa; Nowak, Peter; Arbeitsgruppe Gesundheitskompetenz-Messung der ÖPGK, (2022): Navigationskompetenz im Gesundheitssystem. Ergebnisse und Empfehlungen der Österreichischen Gesundheitskompetenz-Befragung (HLS19-AT). Factsheet. Gesundheit Österreich, Wien
- Griebler, Robert; Straßmayr, Christa; Nowak, Peter; Arbeitsgruppe Gesundheitskompetenz-Messung der ÖPGK, (2022): Gesundheitskompetenz in Bezug auf Impfscheidungen. Ergebnisse und Empfehlungen der Österreichischen Gesundheitskompetenz-Befragung (HLS19-AT). Factsheet. Gesundheit Österreich, Wien
- Griebler, Robert; Straßmayr, Christa; Link, Thomas; Nowak, Peter (2022): Steht alles im Internet! Ergebnisse zur digitalen Gesundheitskompetenz der Österreicher:innen. 25. wissenschaftliche Jahrestagung der ÖGPH, 17. Mai 2022, online
- Griese, Lennert; Finbråten, Hanne Sørberg; Francisco, Rita; De Gani, Saskia; Griebler, Robert; Gutterrud, Oystein; Jaks, Rebecca; Le, Christopher; Link, Thomas; Da Costa, Andreia Silva; Telo de Arriaga, Miguel Andre; Touzani, Rajae; Vrdelja, Mitja; Pelikan, Jürgen M.; Schaeffer, Doris (2022): HLS19-NAV—Validation of a New Instrument Measuring Navigational Health Literacy in Eight European Countries. *International Journal of Environmental Research and Public Health*, 19 (21). p. 13863. ISSN 1660-4601
- Gugglberger, Lisa (2022) Health literate settings in Austria. 15th European Public Health Conference 2022, 11. November 2022, Berlin
- Kirchhoff, Sandra; Dadaczynski, Kevin; Pelikan, Jürgen M.; Zelinka-Roitner, Inge; Dietscher, Christina; Bittlingmayer, Uwe H.; Okan, Orkan (2022): Organizational Health Literacy in Schools: Concept Development for Health-Literate Schools *Int. J. Environ. Res. Public Health* 2022, 19 (14), 8795; <https://doi.org/10.3390/ijerph19148795>
- Nowak, Peter (2022a): Gesundheitskompetenz und gute Gespräche als zentrale Grundlagen der Patient\*innenorientierung in der Krankenversorgung und Digitalisierung. Pflegekongress 22.–30. September 2022, Wien
- Nowak, Peter (2022b): Gesundheitskompetenz, Gesundheitsförderung und Patientenorientierung – Kernstrategien der Reorientierung des österreichischen Gesundheitssystems. Online-Expertenvortrag, WKÖ Steiermark. 30. März 2022, online

- Nowak, Peter (2022c): Zukunftsthemen der Gesundheitsförderung: Vision und Handlungsfelder für Wien und Österreich. Enquete „15 + 15 Jahre Wiener Allianz für Gesundheitsförderung in Gesundheitseinrichtungen“. 31. Mai 2022, Wien, Rathaus
- Pelikan, Jürgen M.; Dietscher, Christina; Link, Thomas; Straßmayr, Christa; Griebler, Robert; Van den Broucke, Stephan; Levin-Zamir, Diane; Schaeffer, Doris; Griese, Lennert; Nowak, Peter; Finbråten, Hanne Sørberg (2022): What have we learned from WHO's M-POHL HLS19 study and results on measuring and improving general adult population health literacies? 8th AHILA International Conference, 27. Oktober 2022, Lukang, Changhua, Taiwan
- Pelikan, Jürgen M.; Link, Thomas; Straßmayr, Christa; Waldherr, Karin; Alfers, Tobias; Bøggild, Henrik; Griebler, Robert; Lopatina, Maria; Mikšová, Dominika; Nielsen, Marie Germund; Peer, Sandra; Vrdelja, Mitja (2022): Measuring Comprehensive, General Health Literacy in the General Adult Population: The Development and Validation of the HLS19-Q12 Instrument in Seventeen Countries. *International Journal of Environmental Research and Public Health*, 19 (21). p. 14129. ISSN 1660-4601
- Pelikan, Jürgen M.; Straßmayr, Christa; Nowak, Peter (2022): Measuring organizational health literacy – a comprehensive model and international self-assessment tool for hospitals. 24th IUHPE World Conference on Health Promotion, 15.-19. Mai 2022, Montréal
- Rosano, Aldo; Lorini, Chiara; Unim, Brigid; Griebler, Robert; Cadeddu, Chiara; Regazzi, Luca; Galeone, Daniela; Palmieri, Luigi (2022): Coronavirus-Related Health Literacy: A Cross-Sectional Study during the COVID-19 Pandemic in Italy. *Int. J. Environ. Res. Public Health*, 19 (7). p. 3807
- Sator, Marlene; Höhne, Franziska; Essers, Geurt (2022): „Train the trainer certificate programme for teachers of medical-therapeutic health professionals“, International Conference on Communication in Healthcare 2022, Glasgow, 5.-9. September 2022
- Sator, Marlene; Kölldorfer, Benjamin (2022): „Improving healthcare communication in Austria using a train the trainer's model“, Symposium ‚Insights from national and institution-wide communication programmes for healthcare professionals‘ at the International Conference on Communication in Healthcare 2022, Glasgow, 5.-9. September 2022
- Sator, Marlene (2022): „Handlungsfelder für die Verbesserung der Gesprächsqualität“, Ländertagung der Pflegefachkräfte im öffentlichen Gesundheitsdienst, Bregenz, 20. Oktober 2022
- Sator, Marlene (2022): „Überblick zu ÖPGK-Aktivitäten zur Verbesserung der Gesprächsqualität“, Community of Practice „Gesprächsqualität und Gesundheitskompetenz“, Wien, 16. Mai 2022
- Sator, Marlene; Straßmayr, Christa; Griebler, Robert; Nowak, Peter (2022): „Alles klar? Zum aktuellen Stand der kommunikativen Gesundheitskompetenz in Österreich“, 25. ÖGPH-Jahrestagung 2022, online, 17. Mai 2022
- Sator, Marlene; Kunschitz, Evelyn (2022): Von der Medikamentenadhärenz zur PatientInnenadhärenz. In: *Ärzte Krone* 8/2022, 16-17
- Sator, Marlene; Rumpold, Holger; Hladschik-Kermer, Birgit; Fuchs, David; Weltermann, Ansgar (2022): Gesprächsqualität im Gesundheitssystem: Training patientenzentrierter Gesprächsführung in der Onkologie. In: *Österreichischer Krebsreport 2022*, 54-56

- Sator, Marlene (2022): Ärzte Krone Podcast | Gesprächstraining für Ärzt:innen mit Schauspielpatient:innen. <https://www.medmedia.at/podcast/aerzte-krone/gespraechstraining-fuer-aerztinnen-mit-schauspielpatientinnen>
- Schaeffer, Doris; De Gani, Saskia; Griebler, Robert; Griese, Lennert; Haarmann, Alexander; Jaks, Rebecca; Straßmayr, Christa (2022): Health literacy in health professionals – conceptualizing and piloting a new measuring instrument. 15th European Public Health Conference, 12. November 2022, Berlin, Germany
- Schaeffer, Doris; Griese, Lennert; De Gani, Saskia; Griebler, Robert; Pelikan, Jürgen M. (2022): Navigational Health Literacy. Perspectives from Austria, Germany and Switzerland. 15th European Public Health Conference 2022, 10. November 2022, Berlin
- Schlacher, Angelika (2022): Gesundheitskompetenz stärken: Was sind die Herausforderungen? In: Lichtblick. Selbsthilfe OÖ informiert. 1/:10-11
- Schlacher, Angelika (2022): Gesundheitskompetenz stärken: Was sind die Herausforderungen? Vortrag im Rahmen des Patienteninformationsnachmittags „Organe schützen – Informationen nützen“, 2. September 2022
- Straßmayr, Christa; Griebler, Robert; Nowak, Peter; Arbeitsgruppe Gesundheitskompetenz-Messung der ÖPGK, (2022): Digitale Gesundheitskompetenz. Ergebnisse und Empfehlungen der Österreichischen Gesundheitskompetenz-Befragung (HLS19-AT). Factsheet. Gesundheit Österreich, Wien
- Straßmayr, Christa; Griebler, Robert; Nowak, Peter; Sator, Marlene; Arbeitsgruppe Gesundheitskompetenz-Messung der ÖPGK, (2022): Kommunikative Gesundheitskompetenz im Rahmen ärztlicher Gespräche. Ergebnisse und Empfehlungen der Österreichischen Gesundheitskompetenz-Befragung (HLS19-AT). Factsheet. Gesundheit Österreich, Wien
- Straßmayr, Christa; Griebler, Robert; Dietscher, Christina; Nowak, Peter (2022): Von Daten zu Taten – Empfehlungen zur Verbesserung der Gesundheitskompetenz. 25. wissenschaftliche Jahrestagung der ÖGPH, 17. Mai 2022, online
- Weininger, Vera (2022): Herausfordernde Gespräche. Gesprächsqualität im Gesundheitssystem. In: Allgemeine+ 02/2022, 13–15. <https://allgemeineplus.at/article/220403>

## Zitierte Literatur

1. BMG (2015): Empfehlungen zur Einrichtung der „Österreichischen Plattform Gesundheitskompetenz“ (ÖPGK). Bundesministerium für Gesundheit, Wien
2. Schmotzer, Christoph; Flaschberger, Edith; Gugglberger, Lisa; Nowak, Peter; Sator, Marlene (2021): Bedarfs- und Angebotsanalyse für die Weiterentwicklung der Österreichischen Plattform Gesundheitskompetenz (ÖPGK). Gesundheit Österreich und Österreichische Plattform Gesundheitskompetenz (ÖPGK), Wien